| ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator

Handelsname
Finalsan UnkrautFrei Plus
Prod-Nr. 496, 497, 498

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

| Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)
Herbizides Konzentrat.

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant
W. Neudorff GmbH KG
An der Mühle 3, D-31860 Emmerthal
Telefon 05155/624-0 (Zentrale), Telefax 05155/6010, Telex --
E-Mail info@neudorff.de
Internet www.neudorff.de

Auskunftgebender Bereich
Betriebsleitung / Labor
Telefon 05155/624-0
E-Mail (sachkundige Person):
h.hohlfeld@neudorff.de

Notrufnummer

Notfallauskunft
Giftnotruf Berlin
Telefon +49- (0) 30 / 30686 790

| ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß 67/548/EWG oder 1999/45/EG

R52

R-Sätze

52	Schädlich für Wasserorganismen.

Kennzeichnungselemente
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

Sonstige Gefahren

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt
nicht bekannt

| ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

Gemische
Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[g/l]	Einstufung gemäß 67/548/EWG
123-33-1	204-619-9	Maleinsäurehydrazid	30,3	-
112-05-0	203-931-2	Nonansäure	186,7	C R34

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[g/l]	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]
123-33-1	204-619-9	Maleinsäurehydrazid	30,3	--

| Beschreibung
Herbizid mit Pelargonsäure (Nonansäure), enthalten als Ammoniumsalz.
Herbizid enthält den Wachstumsregulator Maleinsäurehydrazid.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
Allgemeine Hinweise
Bei Unfall oder Unwohlsein den Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen
Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt
Bei Berührung mit der Haut mit Wasser abspülen.

Nach Augenkontakt
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.
Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen.

Nach Verschlucken
Bei auftretenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Hinweise für den Arzt / Mögliche Symptome
Bisher sind keine produktspezifischen Symptome bekannt.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Hinweise für den Arzt / Behandlungshinweise
Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel
Geeignete Löschmittel
Wasser
Schaum
Löschpulver
Kohlendioxid

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Hinweise für die Brandbekämpfung
Sonstige Hinweise
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
Bildet mit Wasser rutschige Beläge.

Umweltschutzmaßnahmen
Nicht in Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel) aufnehmen.
Reste mit Wasser abspülen.

Verweis auf andere Abschnitte

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Hinweise zum sicheren Umgang
Gebrauchsanweisung beachten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz
Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Anforderung an Lagerräume und Behälter
Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise
Nicht zusammen mit Futtermitteln lagern.
Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen
Vor Frost schützen.

Lagerklasse 10

Spezifische Endanwendungen
Empfehlung(en) bei bestimmter Verwendung
Nur entsprechend der Gebrauchsanweisung als Herbizid verwenden!

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zu überwachende Parameter
Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m3]	[ppm]	Spitzenb.	Bemerkung
	keine	8 Stunden				

Begrenzung und Überwachung der Exposition
Handschutz
Schutzhandschuhe

Augenschutz
Schutzbrille

Allgemeine Schutzmaßnahmen
Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Hygienemaßnahmen
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

| ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	Farbe	Geruch
flüssig	hellgelb	charakteristisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
pH-Wert im Lieferzustand	8,4	20 °C			
Siedebeginn	nicht erforderlich				
Schmelztemperatur	nicht erforderlich				
Flammpunkt				EEC A.9. GLP	Kein Flammpunkt bis 100 °C.
Entzündlichkeit Fest	nicht anwendbar				
Entzündlichkeit Gas	nicht anwendbar				
Zündtemperatur	nicht bestimmt				
Dampfdruck	nicht erforderlich				
Dichte	1,01 g/cm3	20 °C			
Löslichkeit in Wasser	Unbegrenzt in Wasser löslich.	20 °C			

Brandfördernde Eigenschaften
nicht bekannt

Explosionsgefahr
Das Mittel ist nicht explosionsgefährlich.

Sonstige Angaben

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

Reaktivität

Chemische Stabilität

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Zu vermeidende Bedingungen
Extreme Temperaturen vermeiden.

Unverträgliche Materialien

Gefährliche Zersetzungsprodukte
nicht bekannt

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung

	Wert/Bewertung	Spezies	Methode	Bemerkung
LD50 Akut Oral	> 5000 mg/kg	Ratte	OECD 423	
LD50 Akut Dermal	> 5000 mg/kg	Ratte	OECD 402	
LC50 Akut Inhalativ	> 5,3 mg/l (4 h)	Ratte	OECD 403	LC50 nicht erreicht
Reizwirkung Haut	nicht reizend	Kaninchen	OECD 404	
Reizwirkung Auge	nicht reizend	Kaninchenauge	OECD 405	
Sensibilisierung Haut	nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	OECD 406	

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Toxizität

Ökotoxische Wirkungen

	Wert	Spezies	Methode	Bewertung
Fisch	LC50 > 200 mg/l (96 h)	Regenbogenforelle	OECD 203	
Daphnie	EC50 > 200 mg/l (48 h)	Daphnia magna	OECD 202	

	Wert	Spezies	Methode	Bewertung
Alge	EC50 47,4 mg/l (72 h)	Desmodesmus Subspicatus		

Persistenz und Abbaubarkeit
Bioakkumulationspotenzial
Mobilität im Boden
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise
biologisch abbaubar
Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Verfahren der Abfallbehandlung

Abfallschlüssel	**Abfallname**
06 13 01*	anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide

Mit Stern (*) markierte Abfälle gelten als gefährliche Abfälle im Sinne der Richtlinie 91/689/EWG über gefährliche Abfälle.

Empfehlung für die Verpackung
Vollständig entleerte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

Empfohlenes Reinigungsmittel
Gründlich mit Wasser ausspülen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Weitere Angaben zum Transport
Das Mittel ist kein Gefahrgut.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

VOC Richtlinie
VOC Gehalt 0 %
Nationale Vorschriften
Wassergefährdungsklasse 1 Selbsteinstufung

Stoffsicherheitsbeurteilung

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Empfohlene Verwendung und Beschränkungen
Gebrauchsanweisung beachten.

Weitere Informationen
Alle vorstehenden Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnis. Diese Angaben beschreiben das Produkt im Hinblick auf sicherheitstechnische Daten; sie stellen keine Eigenschaftszusicherung im Sinne einer technischen Spezifikation dar.

Wortlaut der in Kapitel 3 angegebenen R/H-Sätze (Nicht Einstufung des Gemisches!)

R 34 Verursacht Verätzungen.

-?-